



## Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

### UNTERDRÜCKT EUCH NICHT SELBST

*Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh,  
Auzu Billahi Minashaytanir Rajeem. Bismillahir Rahmanir Raheem,  
Wassalatu Wassalamu ala Rasulina Muhammadin Sayyidul Anwalin wal Akhirin,  
Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habi RasuLillah, Madad Ya Mashayikhina,  
Sheykh Abdullah Dagbestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.  
Tariqatunas sobba, wal khayru fil jamiyya.*

Weil wir im Monat von Mawlid sind, ist alles in diesem Monat für die Liebe und die Zuneigung zu unserem Heiligen Propheten (SAW). Wenn man sich das bewusst für den Monat von Mawlid vornimmt, erwirbt man mehr gute Taten und der Lohn dafür geht nicht verloren. Ihr müsst das für den heiligen Prophet (SAW) sagen.

Es gibt einen Hadith Sharif. Wenn ihr eine Spende<sup>1</sup> gebt, sollt ihr sagen, ihr gebt es auch im Namen eurer Eltern. Es heißt, die gleichen guten Taten würden für euch und für sie aufgeschrieben werden. Wenn ihr Absicht für euer Gebet<sup>2</sup> macht oder für ein zusätzliches freiwilliges Gebet<sup>3</sup>, sagt dass ihr es für eure Eltern macht, und ihr und sie erwerbt damit gute Taten.

Die Schätze von Allah dem Allmächtigen enden nicht und brauchen sich nicht auf. Allah (JJ) ist großzügig. Also, wenn ihr sagt, dass ihr für den Heiligen Propheten (SAW) gebt in diesem Monat, würde Allah (JJ) auch euch geben von den guten Taten die er unserem Heiligen Propheten (SAW) gibt. So großzügig ist Allah der Allmächtige. Allah (JJ) liebt es, den Menschen zu geben, und Er ermutigt die Menschen, Gutes zu tun und gütig zu sein. Den Menschen ist das nicht bewusst. Und selbst wenn es ihnen bewusst ist, lassen sie sich von Shaitan zum Gegenteil verleiten. Die Menschen sind undankbar angesichts von so viel Güte.

Allah der Allmächtige machte nichts schwierig. Schwierigkeiten werden durch des Menschen Ego und Shaitan gemacht. Allah der Allmächtige zeigte uns alle Arten von Erleichterung und machte alles einfach. Alles was die Leute schwer nennen ist vom eigenen Ego gekommen. Je mehr Menschen Fehler machen und Sünden begehen, desto mehr übernimmt ihr Ego die Kontrolle über sie. Wenn ihr Böses tut, einen Fehler macht oder eine Sünde begeht, müsst ihr nachher Gutes tun. Das löscht es wieder aus.

Es ist ein Hadith unseres Propheten (SAW): "Wenn ihr eine Sünde begeht, lasst darauf unmittelbar eine gute Tat folgen." Ihr werdet Gutes tun. Wie? Sogar wenn man

1. Sadaqa
2. Namaz/Salat  
Nafila



## Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

"Astaghfirullah" sagt, es ist eine gute Tat. Wie gesagt, zeigte Allah der Menschheit alle Erleichterung. Allah sagt, dass er am Tag des Gerichts niemandem Unrecht tut. Die Menschen tun sich selbst Unrecht an.

### إِنَّ الشِّرْكَ لَظُلْمٌ عَظِيمٌ

“Innash-shirka lathulmun ‘atheem.” (Sura Loqman:13) Allah Partner beizugesellen ist eine große Unterdrückung. Weder Böses noch Gutes hat eine Auswirkung auf Allah. Die Leute unterdrücken (schaden) sich selbst. Allah der Allmächtige sagt, unterdrückt nicht. Zuerst, unterdrückt nicht euer eigenes Selbst. Tut nichts Böses. Tut Gutes.

Wie gesagt, dies ist ein gesegneter Monat. Gewöhnt euren Zungen an, immer vom Mawlid Sharif des Propheten zu rezitieren für die Liebe des Propheten. Was immer ihr tut, gewöhnt euch an, es auch für eure Eltern zu tun, so dass sie auch die Belohnung bekommen. Zu Ehren dieses Monats, möge sein Ratschlag auch andauernd sein inshallah. Keine Angst vor Erschwernissen. Erschwernisse kommen, wie gesagt, vom eigenen Selbst der Menschen.

Allah hat alles erschaffen und das Schicksal von allem ist eindeutig. Es ist dasselbe, ob ihr euch fürchtet oder nicht, ob ihr Gutes tut oder nicht: Euer Schicksal wird kommen. Daher gibt es keine Erschwernis, so Allah will. Wir müssen Allah dankbar sein.

Wa Minallah at-Tawfeeq.

Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil

14. Dezember 2015, Akbaba Dargah, Morgengebet

1. Sadaqa
2. Namaz/Salat  
Nafila